vitextra

WISSENSDATENBANKARTIKEL

Warum Password Vault nicht geladen wird: „Leider ist ein Fehler aufgetreten“ und Berechtigungsfehler

2026 © Vitextra SIA. Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Für die Zwecke dieses Haftungsausschlusses:

- **Das Unternehmen** (in diesem Haftungsausschluss entweder als „das Unternehmen“, „wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet) bezieht sich auf Vitextra SIA, LV-1009 Riga, Matīsa iela 61 – 25.
- **Dokument** verweist auf den Wissensdatenbank-Artikel.
- **Sie** sind die Person, die auf das Dokument zugreift, bzw. das Unternehmen oder eine andere juristische Person, in deren Namen eine solche Person auf das Dokument zugreift oder es nutzt.
- **Die Website** verweist auf Vitextra, zugänglich über https://vitextra.com

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen nur der allgemeinen Information.

Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen im Inhalt des Dokuments.

In keinem Fall haftet das Unternehmen für besondere, direkte, indirekte oder zufällige Schäden oder für Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des Inhalts des Dokuments ergeben, unabhängig davon, ob es sich um eine Klage aufgrund von Vertrag, Fahrlässigkeit oder anderen Delikten handelt. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt des Dokuments jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ergänzen, zu streichen oder zu ändern.

Haftungsausschluss für Fehler und Auslassungen

Die in dem Dokument enthaltenen Informationen dienen lediglich als allgemeine Orientierungshilfe zu Fragen von Interesse. Daher können Fehler auftreten, auch wenn das Unternehmen alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, um sicherzustellen, dass der Inhalt des Dokuments aktuell und korrekt ist. Außerdem kann es angesichts der sich ändernden Gesetze, Regeln und Vorschriften zu Verzögerungen, Auslassungen oder Ungenauigkeiten bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen kommen.

Das Unternehmen haftet nicht für etwaige Fehler oder Auslassungen oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben.

Haftungsausschluss für faire Nutzung

Das Unternehmen darf urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, das der Urheberrechtsinhaber nicht ausdrücklich genehmigt hat. Das Unternehmen stellt dieses Material für Kritik, Kommentare, Berichterstattung, Schulung, Wissenschaft oder Forschung zur Verfügung.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass dies eine „faire Nutzung“ von urheberrechtlich geschütztem Material im Sinne von Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes darstellt.

Wenn Sie urheberrechtlich geschütztes Material aus dem Dokument für Ihre eigenen Zwecke verwenden möchten, die über eine angemessene Nutzung hinausgehen, müssen Sie die Erlaubnis des Urheberrechtsinhabers einholen.

„Benutzung auf eigene Gefahr“ Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Dokument werden im Ist-Zustand zur Verfügung gestellt, ohne Garantie auf Vollständigkeit, Genauigkeit, Aktualität oder auf die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben, und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Garantie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Garantien für Leistung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Das Unternehmen haftet weder Ihnen noch anderen gegenüber für Entscheidungen oder Handlungen, die im Vertrauen auf die Informationen des Dienstes getroffen wurden, noch für Folgeschäden, besondere oder ähnliche Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Kontaktieren Sie uns

Wenn Sie Fragen zu diesem Haftungsausschluss haben, können Sie uns per E-Mail kontaktieren: support@vitextra.com.

Inhaltsverzeichnis

Überblick 4

Beginnen Sie hier: Was zeigt das Webpart? 4

Der Tresor lässt sich nicht öffnen 5

1. Die Microsoft-Graph-Berechtigung wurde nicht genehmigt 5

2. Der Benutzer hat kein OneDrive 6

3. Ein Netzwerkfehler oder ein vorübergehender Microsoft-Graph-Fehler 6

Aktualisierung fehlgeschlagen 7

Eine Änderung kann nicht gespeichert werden 7

Änderungen an anderer Stelle werden nicht angezeigt 8

Einträge erscheinen leer 9

Der Tresor ist leer und verlangt eine neue PIN 9

Der Tresor ist gesperrt 10

Die Lizenzmeldung 10

Begriffe 11

Überblick

Wenn Password Vault Ihre Einträge nicht anzeigt, verrät der Bildschirm, wo Sie suchen müssen. Dieser Artikel listet die Symptome mit einer schnellen Prüfung und der jeweiligen Lösung auf. Manche Lösungen führt der Benutzer selbst aus, für andere ist ein Administrator mit der passenden Microsoft-365-Rolle erforderlich.

Es hilft zu wissen, wie das **Webpart** an seine Daten kommt. Der Tresor jedes Benutzers ist eine einzige Datei, `vitextra-password-vault.json`, im App-Ordner **des eigenen OneDrive des Benutzers**. Beim Öffnen der Seite liest das Webpart diese Datei über **Microsoft Graph** mit der Identität des Benutzers; existiert die Datei noch nicht, erstellt es eine leere. Jede Änderung wird in dieselbe Datei zurückgespeichert. Nichts wird auf der Seite, in SharePoint-Listen oder auf Vitextra-Servern gespeichert. Details: KB10453. Wo Password Vault Ihre Kennwörter speichert: Der App-Ordner in OneDrive.

Beginnen Sie hier: Was zeigt das Webpart?

Was Sie sehen	Gehen Sie zu
Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut. und eine Schaltfläche **Aktualisieren**, keine Einträge	**Der Tresor lässt sich nicht öffnen**
Die Einträge werden angezeigt, darüber steht dieselbe rote Meldung	**Aktualisierung fehlgeschlagen**
Eine rote Meldung für einige Sekunden, nachdem Sie einen Eintrag gespeichert, gelöscht oder markiert haben, oder auf dem Bildschirm **PIN einrichten**, **PIN ändern** oder **Zurücksetzen**	**Eine Änderung kann nicht gespeichert werden**
Ein Eintrag, der auf einem anderen Gerät oder in einer anderen Registerkarte hinzugefügt oder geändert wurde, fehlt	**Änderungen an anderer Stelle werden nicht angezeigt**
Der Tresor sperrt sich selbst, und die bisher verwendete PIN wird nicht akzeptiert	**Änderungen an anderer Stelle werden nicht angezeigt**
Die Einträge werden mit leeren Werten aufgelistet, und die richtige PIN wird	**Einträge erscheinen leer**

Was Sie sehen	Gehen Sie zu
nicht akzeptiert	
Der Bildschirm **PIN einrichten**, obwohl Sie bereits Einträge hatten	**Der Tresor ist leer und verlangt eine neue PIN**
Der Bildschirm **Zurücksetzen** mit *Sie haben zu oft eine falsche PIN eingegeben.*	**Der Tresor ist gesperrt**
Die Meldung *Wir hoffen, Ihre kostenlose Testversion hat Ihnen gefallen…*	**Die Lizenzmeldung**

Der Tresor lässt sich nicht öffnen

Symptom. Anstelle der **Liste** zeigt das Webpart die rote Meldung *Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut.* und eine Schaltfläche **Aktualisieren**.

Ursache. Das Webpart konnte die Tresordatei beim Laden der Seite nicht aus dem OneDrive des Benutzers lesen. Die Ursachen, beginnend mit der häufigsten:

1. Die Microsoft-Graph-Berechtigung wurde nicht genehmigt

Password Vault fordert eine delegierte Microsoft-Graph-Berechtigung an, **Files.ReadWrite.AppFolder**, die nur das Lesen und Schreiben von Dateien im eigenen App-Ordner im OneDrive des Benutzers erlaubt. Wurde dem SharePoint-Clientprinzipal die erforderliche Berechtigung nicht erteilt, kann das Webpart den Tresor nicht lesen oder erstellen. Eine ausstehende Paketanforderung allein beweist keine fehlende Berechtigung: Eine andere SPFx-Lösung könnte sie bereits erhalten haben.

Prüfung. Öffnen Sie im **SharePoint Admin Center Erweitert** → **API-Zugriff**. Wenn die Anforderung *Microsoft Graph - Files.ReadWrite.AppFolder* unter **Ausstehende Anforderungen** aufgeführt ist, wurde sie noch nicht genehmigt.

Lösung. Ein globaler Administrator genehmigt die Anforderung. Die Rolle SharePoint-Administrator allein reicht für Microsoft-Graph-Berechtigungen nicht aus. Laden Sie danach die Seite neu oder klicken Sie auf **Aktualisieren**. Schritt-für-Schritt-Anleitungen: KB10454. Microsoft-Graph-Berechtigung Files.ReadWrite.AppFolder: Warum Password Vault sie benötigt und wie Sie sie genehmigen und KB10360. So genehmigen Sie Microsoft-Graph-API-Berechtigungen für Vitextra-Lösungen im SharePoint Admin Center.

Hinweis

Wenn das Paket aktualisiert oder erneut bereitgestellt wird, prüfen Sie die Seite **API-Zugriff** noch einmal: Erscheint dort eine neue Anforderung, muss auch sie genehmigt werden.

2. Der Benutzer hat kein OneDrive

Der Tresor wird im eigenen OneDrive des Benutzers gespeichert, daher kann ein Benutzer ohne OneDrive im Mandanten Password Vault nicht verwenden. Wenn der Fehler nur bei **einigen** Benutzern auftritt, während andere normal arbeiten, sollten Sie das zuerst prüfen.

Prüfung. Bitten Sie den Benutzer, OneDrive in **Microsoft 365** zu öffnen (zum Beispiel über das App-Startfeld). Wenn sich OneDrive nicht öffnet oder das OneDrive des Benutzers noch nicht eingerichtet ist, kann auch das Webpart den Tresor nicht öffnen.

Lösung. Ein Microsoft 365-Administrator stellt sicher, dass der Benutzer eine Lizenz mit OneDrive besitzt und dass sein OneDrive bereitgestellt wurde. Danach lädt der Benutzer die Seite neu.

3. Ein Netzwerkfehler oder ein vorübergehender Microsoft-Graph-Fehler

Der Browser konnte Microsoft Graph oder das OneDrive des Benutzers in diesem Moment nicht erreichen – der Benutzer ist offline, ein Proxy oder Inhaltsfilter blockiert die Anforderung, oder der Dienst hat einen vorübergehenden Fehler zurückgegeben.

Prüfung und Lösung. Klicken Sie auf **Aktualisieren**. Wenn sich der Tresor öffnet, war es eine kurze Unterbrechung. Tritt der Fehler weiterhin nur in einem Netzwerk oder auf einem Computer auf, öffnen Sie OneDrive in einer neuen Registerkarte auf demselben Computer; funktioniert auch OneDrive nicht, blockiert das Netzwerk oder der Browser Microsoft 365-Dienste, und das muss zuerst behoben werden. In **Microsoft Teams** muss dasselbe aus dem Teams-Client heraus funktionieren.

Warnung

Der Fehlerbildschirm bedeutet nicht, dass Ihre Daten verloren sind. Wenn das Webpart den Tresor nicht lesen kann, erstellt es an seiner Stelle keinen neuen: Ein leerer Tresor wird nur erstellt, wenn es feststellt, dass die Datei überhaupt nicht existiert. Sobald die Ursache behoben ist, werden Ihre Einträge wieder angezeigt.

Aktualisierung fehlgeschlagen

Symptom. Die Liste der Einträge wird angezeigt, und darüber bleibt die rote Meldung *Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut.* stehen.

Ursache. Der Tresor wurde zuvor erfolgreich geöffnet, aber ein späteres erneutes Laden der Datei – mit der Schaltfläche **Aktualisieren** – ist fehlgeschlagen. Die Liste zeigt weiterhin die vorher geladenen Daten.

Lösung. Klicken Sie erneut auf **Aktualisieren**, sobald die Verbindung wieder besteht, oder laden Sie die Seite neu. Nach einem erfolgreichen Laden verschwindet die Meldung. Nehmen Sie keine Änderungen vor, solange die Meldung angezeigt wird: Die Liste ist möglicherweise veraltet (siehe **Änderungen an anderer Stelle werden nicht angezeigt**).

Eine Änderung kann nicht gespeichert werden

Symptom. Nachdem Sie im Dialogfeld **Neues Element** oder **Eigenschaften bearbeiten** auf **Speichern** geklickt, **Entfernen** bestätigt oder auf den Stern eines Eintrags geklickt haben – oder nachdem Sie auf dem Bildschirm **PIN einrichten** auf **Speichern** oder auf dem Bildschirm **PIN ändern** auf **PIN ändern** geklickt oder auf dem Bildschirm **Zurücksetzen** das **Zurücksetzen** bestätigt haben –, erscheint für einige Sekunden die rote Meldung *Leider ist ein Fehler aufgetreten. Aktualisieren Sie die Seite, und versuchen Sie es erneut.*

Ursache. Die Tresordatei konnte nicht in OneDrive geschrieben werden – meist wegen einer Netzwerkunterbrechung oder eines vorübergehenden Microsoft-Graph-Fehlers. Die Änderung wird nur übernommen, wenn das Speichern gelingt, der Tresor bleibt also unverändert.

Lösung.

- Schlägt das Speichern eines neuen oder bearbeiteten Eintrags fehl, bleibt das Dialogfeld mit Ihren Eingaben geöffnet. Warten Sie einen Moment und klicken Sie

erneut auf **Speichern**.
- Schlägt das Entfernen eines Eintrags oder das Ändern eines Favoriten fehl, wiederholen Sie die Aktion einfach.
- Schlägt das Speichern auf dem Bildschirm **PIN einrichten**, **PIN ändern** oder **Zurücksetzen** fehl, wird die Meldung auf diesem Bildschirm angezeigt, und der Bildschirm bleibt geöffnet. Warten Sie einen Moment und wiederholen Sie den Schritt.
- Bleibt der Fehler bestehen, kopieren Sie die eingegebenen Werte an einen sicheren Ort, laden Sie die Seite neu und prüfen Sie die Ursachen unter **Der Tresor lässt sich nicht öffnen**.

Änderungen an anderer Stelle werden nicht angezeigt

Symptom. Sie haben einen Eintrag auf einem anderen Computer, in einer anderen Browserregisterkarte oder in Microsoft Teams hinzugefügt oder geändert, aber die geöffnete Seite zeigt ihn nicht an.

Ursache. Das Webpart liest die Tresordatei beim Öffnen der Seite und arbeitet mit dieser Kopie, bis sie neu geladen wird. Es überwacht die Datei nicht auf Änderungen, die auf anderen Geräten vorgenommen werden. Änderungen an anderer Stelle erscheinen, wenn Sie auf **Aktualisieren** klicken, und außerdem nach dem nächsten Speichern oder Entsperren auf dieser Seite.

Lösung. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktualisieren** (den kreisförmigen Pfeil oben rechts im Webpart) oder laden Sie die Seite neu.



Die Schaltfläche „Aktualisieren“

Hinweis

Änderungen an verschiedenen Einträgen bleiben erhalten: Bei einem Versionskonflikt lädt das Webpart die neueste Datei und wendet Ihre Änderung erneut an. Beim selben Eintrag kann der zuletzt gespeicherte vollständige Entwurf frühere Änderungen ersetzen; einzelne Felder werden nicht zusammengeführt. Änderungen von anderen Geräten werden erst beim erfolgreichen Laden der neuesten Datei erkannt: beim Aktualisieren, bei der PIN-Prüfung oder nach einem Speicherkonflikt. Eine geänderte PIN sperrt die aktuelle Sitzung und erfordert die neue PIN. Wurde die PIN durch ein Zurücksetzen entfernt, erscheint **PIN einrichten**, statt nach einer noch nicht erstellten neuen PIN zu fragen.

Einträge erscheinen leer

Symptom. Das Webpart listet Ihre Einträge auf, aber ihre Namen und Werte sind leer, und die richtige PIN wird nie akzeptiert.

Ursache. Auf der Seite läuft eine ältere Version von Password Vault. Die aktuelle Version verschlüsselt den Tresor mit einem aus der PIN abgeleiteten Schlüssel und konvertiert einen vorhandenen Tresor automatisch in ihr neues Dateiformat, wenn zum ersten Mal die richtige PIN eingegeben wird. Ältere Versionen können einen konvertierten Tresor nicht lesen. Das geschieht, wenn in einem anderen **App-Katalog** des Mandanten – zum Beispiel in einem Websitesammlungs-App-Katalog – noch eine ältere Version des Pakets bereitgestellt ist, nachdem der Tresor auf einer Seite mit der aktuellen Version konvertiert wurde. Die Einträge gehen nicht verloren: Die aktuelle Version zeigt sie wie gewohnt an.

Für die Konvertierung muss der alte Schlüssel jeden Eintrag entschlüsseln können und die konvertierte Datei erfolgreich gespeichert werden. Andernfalls erfolgt keine Migration; die Eingabe der richtigen PIN allein garantiert sie nicht.

Lösung. Ein Administrator aktualisiert Password Vault in **jedem** App-Katalog des Mandanten – im Mandanten-App-Katalog und in jedem Websitesammlungs-App-Katalog, in dem das Paket bereitgestellt ist; siehe KB10050. So aktualisieren Sie eine Vitextra-SPFx-Lösung in SharePoint Online und KB10361. Mandanten-App-Katalog oder Websitesammlungs-App-Katalog: Wo Vitextra-Apps bereitgestellt werden. Verwenden Sie nach dem Update keine Seiten mit einer älteren Version mehr, und laden Sie Seiten neu, die bereits vor dem Update geöffnet waren.

Der Tresor ist leer und verlangt eine neue PIN

Symptom. Das Webpart zeigt den Bildschirm **PIN einrichten**, obwohl Sie bereits einen Tresor mit Einträgen hatten.

Ursache. Das Webpart zeigt diesen Bildschirm, wenn die Tresordatei keine PIN enthält – also wenn der Tresor zurückgesetzt wurde oder wenn die Datei im App-Ordner Ihres OneDrive nicht gefunden und eine neue, leere Datei erstellt wurde. Fünf falsche PINs sperren den Tresor, leeren ihn aber nicht. Ein leerer Tresor entsteht erst, wenn ein Benutzer **Zurücksetzen** bestätigt und das Zurücksetzen erfolgreich gespeichert wird; dies kann auf einem anderen Gerät oder in Microsoft Teams geschehen sein.

Was zu tun ist. Wurde der Tresor zurückgesetzt, kann Password Vault seine Einträge nicht wiederherstellen. Richten Sie eine neue PIN ein und fügen Sie die Einträge erneut hinzu; siehe KB10442. So richten Sie Ihre PIN in Password Vault ein. Wenn Sie

den Tresor nicht zurückgesetzt haben und niemand sonst Ihr Konto verwendet, wenden Sie sich an Ihren Microsoft 365-Administrator, bevor Sie eine neue PIN einrichten.

Der Tresor ist gesperrt

Der Bildschirm **Zurücksetzen** mit dem Text *Sie haben zu oft eine falsche PIN eingegeben.* ist kein Fehler des Webparts: Die falsche PIN wurde fünfmal hintereinander eingegeben. Was das bedeutet und was **Zurücksetzen** bewirkt, erklärt KB10461. Warum Password Vault gesperrt ist: „Sie haben zu oft eine falsche PIN eingegeben“.

Die Lizenzmeldung

Symptom. Das gesamte Webpart wird durch die Meldung *Wir hoffen, Ihre kostenlose Testversion hat Ihnen gefallen. Kaufen Sie sie jetzt, damit Sie weiter damit arbeiten können.* ersetzt.

Ursache. Die Testphase ist abgelaufen oder das Abonnement für Ihren Mandanten ist abgelaufen. Bis die Lizenz erneuert wird, können die Benutzer ihre Einträge nicht öffnen. Die Tresordateien im OneDrive der Benutzer werden weder geändert noch gelöscht; die Einträge werden wieder angezeigt, sobald die Lizenz aktiv ist.

Lösung. Siehe KB10365. Warum zeigt ein Vitextra-Webpart „Wir hoffen, Ihre kostenlose Testversion hat Ihnen gefallen“? Lizenzmeldungen und Lösungen, KB10364. Was passiert, wenn Ihre Vitextra-Testversion oder Ihr Abonnement abläuft und KB10206. Vitextra Lizenzierung und Konto: Lizenz kaufen und aktivieren.

Tipp

Fehlt Password Vault in der Webpart-Toolbox oder unter den Apps Ihrer **Website**, ist das Paket nicht installiert oder auf dieser Website nicht verfügbar; siehe KB10035. So installieren Sie ein Vitextra-Produkt in SharePoint Online.

Begriffe

App-Katalog
Der App-Katalog ist eine spezielle SharePoint-Website, in der Apps für SharePoint, Teams und andere Microsoft 365-Dienste gespeichert werden. Globale oder SharePoint-Administratoren können Anwendungen aus dem AppSource-Marktplatz, benutzerdefiniert entwickelte Apps oder Apps von Drittanbietern für die interne Verwendung in der Organisation hochladen und verwalten. In einem Mandanten kann es nur einen App-Katalog auf Mandantenebene geben; für einzelne Websitesammlungen können zusätzliche App-Kataloge für Websitesammlungen hinzugefügt werden.

Liste
Eine Liste ist eine Speichereinheit in SharePoint. Eine Liste kann Spalten unterschiedlicher Typen, Inhaltstypen und Ansichten enthalten. Eine Dokumentbibliothek ist ein spezieller Listentyp und erbt daher die Funktionalität einer Liste.

Microsoft 365
Microsoft 365 ist ein cloudbasierter Abonnementdienst, der Produktivitäts-Apps wie Word, Excel, PowerPoint und Outlook mit Clouddiensten wie SharePoint, OneDrive, Teams und Exchange Online sowie mit erweiterten Sicherheits- und Geräteverwaltungsfunktionen kombiniert.

Microsoft Graph
Microsoft Graph ist eine REST-API, die mit Microsoft Entra ID (früher Azure Active Directory) und OAuth 2.0 gesichert ist. Sie stellt einen einzigen Endpunkt für den Zugriff auf Daten und Dienste in Microsoft 365 bereit, z. B. SharePoint, Outlook, OneDrive, Teams und weitere.

Microsoft Teams
Microsoft Teams ist eine chatbasierte Zusammenarbeitsplattform für die Unternehmenskommunikation mit Funktionen für Onlinebesprechungen, Liveereignisse und die gemeinsame Nutzung von Dokumenten.

SharePoint Admin Center
Das SharePoint Admin Center ist das Webportal, in dem SharePoint-Administratoren Websites, Freigabe- und Zugriffseinstellungen, den App-Katalog, den Speicher und

weitere SharePoint Online-Einstellungen für den Mandanten verwalten.

Webpart
Ein Webpart ist ein grundlegender Baustein für Funktionalität oder Inhalte, der auf einer SharePoint-Seite platziert wird. Einige Webparts unterstützen Anpassungen, z. B. das Konfigurieren des Webparts oder das Ändern seines Erscheinungsbilds.

Website
Eine SharePoint-Website ist ein Container für Informationen innerhalb der SharePoint-Plattform. Websites bieten in der Regel Funktionen wie Dokumentbibliotheken, Listen, Kalender, Diskussionsforen und Workflows und erleichtern so die Zusammenarbeit, Kommunikation und Dokumentverwaltung innerhalb von Teams oder abteilungsübergreifend. Websites können angepasst und konfiguriert werden, um die spezifischen Anforderungen und Workflows einer Organisation zu erfüllen.